

man daselbsten die rundte *affectire*, welches da geschicht mit hienein vnd herauß fahren/da man dann die *Espaule* etwas kurtzer/ die ander etwas länger/wie auch die *Fazien* nemen muß. Vnd eben dieses sol man auch *observiren*, wo kurtze seiten sein/wann man aber hienein fährt wo spitzige Ecken sind/bekömmet man ein weiters/ darumb kan man alsdann besser ein Bollwerck hinlegen. Item/wo spitzige Ecken vorkommen/mag man bißweilen die Winkel kleiner nemen als von 85. 80. Wann aber begehrt wird/ein Bollwerck oder *Cortin* an gewisse stelle zu legen/so muß man von demselben anfahren / vnd die operation vff beyden seiten *continuirn*, als denn kan ein Figur etlich mal *fortificirt* werden/hernach mag man alle *delineationes* gegen einander halten/vnd welche im besten sich schicket *in opere imitirn*. Ist etwan eine Höhe nach einem Erth gelegen/die man befestigen soll/so muß man mit der Wehstung hienauß fahren / vnd dieselbige/wo nicht gantz/doch ein stück mit hienein bringen/damit dem Feindt kein Vortheil vnd *prerogativa* gelassen werde/wann man aber nicht wolte so weit hienauß fahren/auß vrsach/daß die Wehstung zu groß würde / oder aber wegen etlicher vmbständte nicht süglich sein könte/so müste man die *Fortification* also anlegen/daß gegen der höhen vber ein *Cortin* zu liegen käme/vnd kein Bollwerck/denn sonst könte ein Feind leichtlich darauff *approchirn*, So aber wann die Höhe gegen der *Cortin* liegt/ist sie gleichsam zwischen 2 Bollwercken gefangen / vnd kan von denselben *commendir* werden / so kan man auch auff solchen höhen/die nach vber den Graben liegen / mit Vorwehren als *Trenche* sonderlich aber mit Hornwercken einnehmen/da es von nöthen ist.